

# Globale Lieferketten und der Weg zu einem Europäischen Sorgfaltspflichtengesetz

Deloitte Legal Webcast | 19. Mai 2021

# Vorstellung, Gliederung und Einleitung

# Referenten

---



**Johannes T. Passas**  
Commercial Law  
Rechtsanwalt  
Partner

Tel.: +49 511 30755 9546  
E-Mail: [jpassas@deloitte.de](mailto:jpassas@deloitte.de)



**Lea Weiss**  
Cyber & Strategic Risk | Sustainability  
Risk Advisory  
Senior Consultant

Tel.: +49 221 9732 4455  
E-Mail: [leweiss@deloitte.de](mailto:leweiss@deloitte.de)

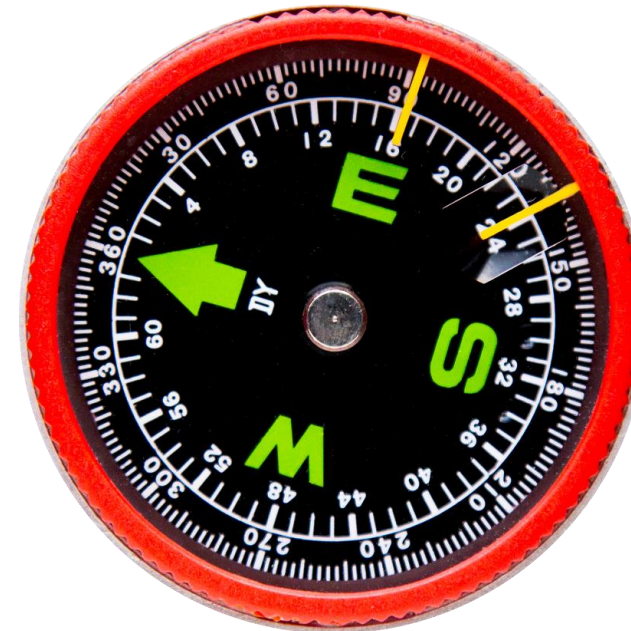


**Felix Felleisen**  
Corporate/M&A  
Rechtsanwalt  
Partner

Tel.: +49 211 8772 2553  
E-Mail: [ffelleisen@deloitte.de](mailto:ffelleisen@deloitte.de)

# Gliederung

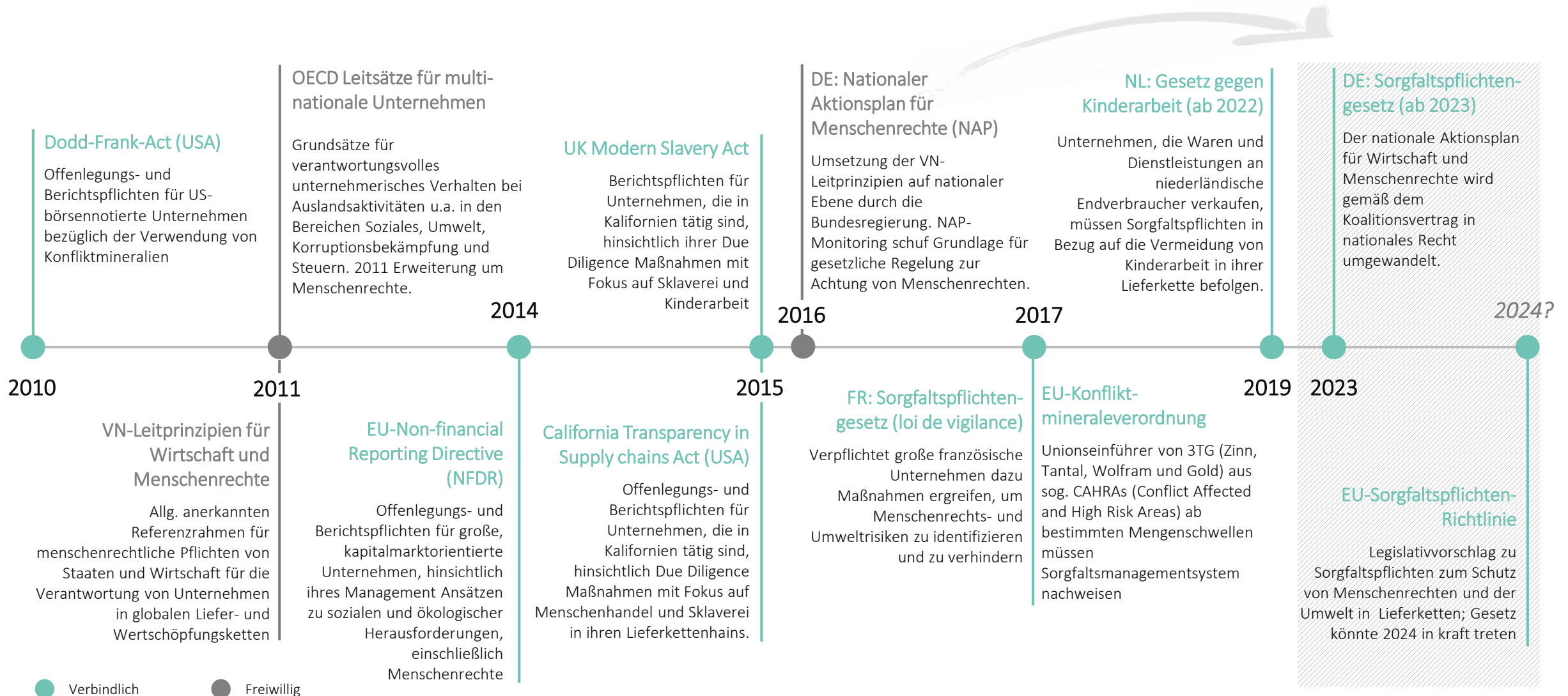
- I. Einleitung – Überblick und politische Diskussion
- II. Regelungen und Regelungsansätze anderer Staaten & Darstellung der wesentlichen rechtlichen Instrumente des Sorgfaltspflichtengesetzes
- III. Erläuterungen der einzelnen Sorgfaltspflichten und in der Praxis bewährten Umsetzungsmechanismen
- IV. Q&A



# Regelungen und Regelungsansätze anderer Staaten & Darstellung der wesentlichen rechtlichen Instrumente des Sorgfaltspflichtengesetzes

# Der Rechtsrahmen zu Nachhaltigkeit in der Lieferkette

Viele Länder haben Rechtsvorschriften verabschiedet, um die Menschenrechtsbedingungen in internationalen Lieferketten zu verbessern.



# Sorgfaltspflichtengesetz | Überblick<sup>1</sup> (Stand 29.04.2021)

Das Gesetz wird voraussichtlich ab 2023 für Unternehmen ab einer Mitarbeiteranzahl von 3.000, ab 2024 ab einer Anzahl von 1.000 Mitarbeitern gelten.

## Geltungsbereich und Themen

- Ab Januar **2023** für Unternehmen mit **>3.000 Mitarbeitern<sup>2</sup>** (ca. 600 Unternehmen in Deutschland)
- Ab Januar **2024** für Unternehmen mit **>1.000 Mitarbeitern<sup>2</sup>** (ca. 2900 Unternehmen in Deutschland)
- **Hauptverwaltung, Hauptniederlassung oder Sitz in Deutschland** („Inlandsbezug“)
- Fokus liegt auf Einhaltung von menschenrechtlichen Sorgfaltspflichten (**Sozialstandards**) bei Arbeitsbedingungen, Sicherheit und Gesundheit
- **Umweltschutz** ist erfasst, soweit Umweltrisiken zu Menschenrechtsverletzungen führen können
- **Anpassung an künftige EU-Regelung**

## Umfang und Umsetzung

- **Eigener Geschäftsbereich** und unmittelbare Zulieferer (**Tier 1**)
- Wahrnehmung der Sorgfaltspflicht erfolgt nach **Stufenprinzip**:
  - **Unmittelbare Verantwortung für eigenen Geschäftsbereich und Tier1:** Menschenrechtliche Risikoanalyse notwendig, Berichterstattung hierüber in einem Risikobericht
  - **Mittelbare Verantwortung ab Tier2:** Risikoanalyse nur „anlassbezogen“ notwendig, wenn Unternehmen nachweislich Kenntnis über Menschenrechtsverstöße hat (z.B. Beschwerde eines Mitarbeiters in der vorgelagerten Lieferkette)
- **Prinzip der Angemessenheit:** Nachweis ausreichender Bemühung notwendig, keine Erfolgspflicht

## Bußgeld & Haftung

- Zwangs- und Bußgelder (bis zu **2% des Jahresumsatzes** bei Unternehmen mit Umsatz > € 400 Mill.)
- **Ausschluss von bis zu drei Jahren** von der Vergabe öffentlicher Aufträge
- **Kontrolle** durch das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (**BAFA**)
- **Keine neuen zivilrechtlichen Haftungsregelungen**
- **Klagemöglichkeiten**
  - für ausländische Betroffene bleiben grds. unverändert;
  - **neu:** Betroffene können deutschen NGOs oder Gewerkschaften die Ermächtigung zur Prozessführung erteilen („Besondere Prozessstandschaft“)

## Sorgfaltspflichten

1. Risiko-management	2. Zuständig-keit	3. Regelmäßige Risikoanalysen	4. Grundsatz-erklärung	5. Präventions-maßnahmen	6. Abhilfe-maßnahmen	7. Beschwerde-verfahren	8. Sorgfaltspflichten bei mittelbaren Zulieferern	9. Doku-mentation & Bericht-erstellung
----------------------	-------------------	-------------------------------	------------------------	--------------------------	----------------------	-------------------------	---	--

<sup>1</sup> Der Referenten-Entwurf der Ministerien für Arbeit, Wirtschaft und Entwicklung soll noch in dieser Legislaturperiode verabschiedet werden.

<sup>2</sup> Die Mitarbeiter-Anzahl umfasst die Mitarbeiter aller Konzerngesellschaften, inklusive Tochtergesellschaften; Leiharbeitnehmer sind bei der Berechnung der Arbeitnehmerzahl des Entleiherunternehmens zu berücksichtigen, wenn die Einsatzdauer sechs Monate übersteigt.

# EU | Eckpunkte eines Gesetzesvorschlags für ein europäisches Lieferkettengesetz (Stand 10.03.2021)

## Legislativbericht über menschenrechtliche und umweltbezogene Sorgfaltspflichten von Unternehmen

### Geltungsbereich und Themen

- Unternehmen mit **>250 Mitarbeitern**, die dem Recht eines Mitgliedstaates unterliegen oder im Unionsgebiet niedergelassen sind
- **Mittlere und kleine Unternehmen**, wenn sie **börsennotiert** sind oder in **Risikobereichen** operieren

### Sorgfaltspflichten

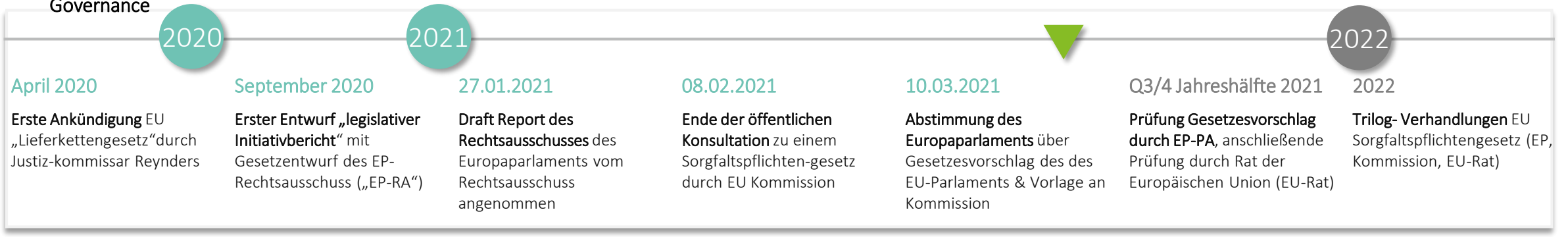
- Sorgfaltsmanagementsystem in Bezug auf die **gesamte Lieferkette**, inklusive Investitionsketten
- Erstreckung der Sorgfaltspflichten auf **Menschenrechte, Umweltstandards** und **good Governance**

### Behördliche Kontrolle und Sanktionen

- Einrichtung von **Kontrollbehörde durch Mitgliedsstaaten**
  - Beschwerdeverfahren von Dritte an Kontrollbehörde
  - Ausstattung von **einstweiligen Anordnungen** falls ein Verstoß gegen die Sorgfaltspflicht zu irreparablen Schäden führen könnte
  - Verhängen von **Bußgelder**
  - Angemessenheit der **Bußgelder** in **Relation zum Umsatz**

### Zivilrechtliche Haftung

- **Zivilrechtliche Haftung** bei Schäden mit negativen Auswirkungen auf Menschenrechte, Umwelt und good governance
- **Enthftung**, wenn Unternehmen nachweisen, dass sie ihrer Sorgfalt nachgekommen sind oder der Schaden auch bei angemessener Sorgfalt eingetreten wäre
- **Verjährungsfristen** sollen so ausgestaltet werden, dass die Erhebung von Klagen vernünftiger Weise möglich ist





**Erläuterungen der einzelnen Sorgfaltspflichten und in der Praxis bewährten Umsetzungsmechanismen**

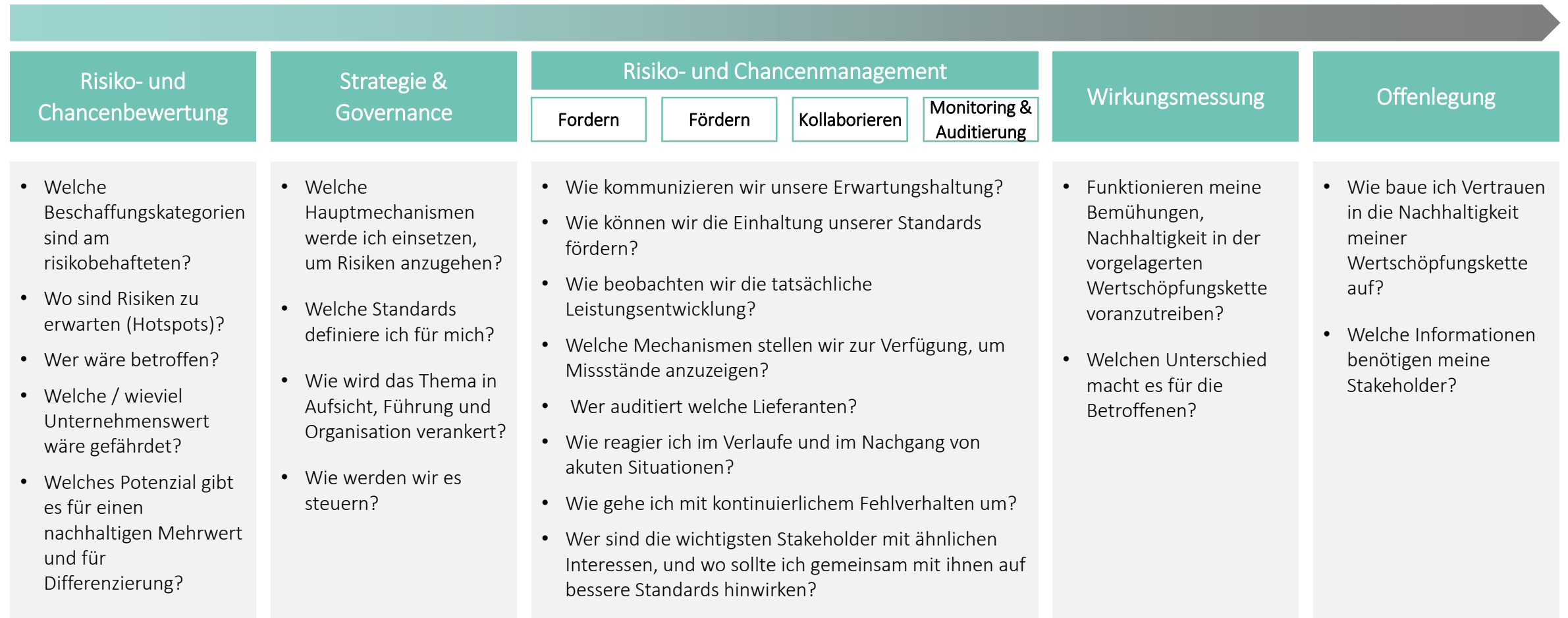
# Sorgfaltspflichtengesetz | Sorgfaltspflichten im Detail

Der aktuelle Entwurf enthält neun konkrete Sorgfaltspflichten für Unternehmen.

1. Risiko- management	<ul style="list-style-type: none"><li>• Einrichtung eines <b>angemessenen und wirksamen Risiko-managements</b> zur Identifikation menschenrechtlicher und umweltbezogener Risiken</li><li>• Verankerung in alle maßgeblichen Geschäftsabläufe</li></ul>	4. Grundsatz- erklärung	<ul style="list-style-type: none"><li>• Verabschiedung durch <b>Unternehmensleitung</b></li><li>• <b>Managementansatz</b> und <b>Analysemethodik</b> beschreiben</li><li>• Offenlegung prioritären menschenrechtlichen und umweltbezogenen <b>Risiken</b></li></ul>	7. Beschwerde- verfahren	<ul style="list-style-type: none"><li>• Beschwerdeverfahren, welches <b>für interne und externe Stakeholder</b> zugänglich ist</li><li>• Verfahren kann unternehmensintern sein oder von externen Provider betrieben werden</li></ul>
2. Zuständigkeit	<ul style="list-style-type: none"><li>• Klare <b>Verantwortlichkeiten</b> für Überwachung des Risikomanagements</li><li>• Mind. <b>1x jährlich Austausch mit Geschäftsleitung</b></li><li>• Berücksichtigung von internen und externen Stakeholdern</li></ul>	5. Präventions- maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"><li>• Risiko-spezifische Präventionsmaßnahmen</li><li>• Jährliche sowie anlassbezogene <b>Wirksamkeits-Überprüfung</b></li><li>• Verankerung der Maßnahmen im <b>Geschäftsbereich</b> sowie bei <b>direkten Zulieferern</b></li></ul>	8. Sorgfaltspflichten bei mittelbaren Zulieferern	<ul style="list-style-type: none"><li>• Zugänglichkeit zu <b>Beschwerdemechanismus</b></li><li>• Bei <b>substantiierten Kenntnissen</b> über mögliche Verletzung: Risikoanalyse, Präventionsmaßnahmen, Konzept zur Minimierung und Vermeidung</li></ul>
3. Regelmäßige Risikoanalysen	<ul style="list-style-type: none"><li>• Angemessene <b>Risikoanalyse, um die menschenrechtlichen und umweltbezogenen Risiken</b> in seinem <b>Geschäftsbereich</b> sowie <b>bei seinen unmittelbaren Zulieferern</b> zu ermitteln</li></ul>	6. Abhilfe- maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"><li>• Erstellung <b>Corrective Action Plans</b></li><li>• <b>Abbruch einer Geschäftsbeziehung</b> als allerletzte Maßnahme</li><li>• Wirksamkeits-Prüfung</li></ul>	9. Dokumentation & Bericht- erstattung	<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Fortlaufende Dokumentation</b> zur Erfüllung der Sorgfaltspflicht</li><li>• <b>Jährliche Berichtspflicht</b> über vergangenes FY</li><li>• Veröffentlichung spätestens 4 Monate nach Schluss des FY auf <b>Website</b></li></ul>

# Der Weg zur verantwortlich und nachhaltig gemanagten Lieferkette

Ein langfristiger Ansatz löst sich von der Gesetzgebung und findet strategische Antworten auf Risiken und Chancen



Q&A

# Referenten



**Johannes T. Passas**  
Commercial Law  
Rechtsanwalt  
Partner

Tel.: +49 511 30755 9546  
E-Mail: [jpassas@deloitte.de](mailto:jpassas@deloitte.de)



**Lea Weiss**  
Cyber & Strategic Risk | Sustainability  
Risk Advisory  
Senior Consultant

Tel.: +49 221 9732 4455  
E-Mail: [leweiss@deloitte.de](mailto:leweiss@deloitte.de)



**Felix Felleisen**  
Corporate/M&A  
Rechtsanwalt  
Partner

Tel.: +49 211 8772 2553  
E-Mail: [ffelleisen@deloitte.de](mailto:ffelleisen@deloitte.de)

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

# Deloitte Sustainability Services

# Unsere Sustainability Services

Wir helfen Unternehmen auf dem Weg zur Nachhaltigkeit durch die Integration sozialer und ökologischer Belange in Strategie, Wertschöpfungskette und Kommunikation

## Environment

- Klimawandel
- Land und Wasser
- Biodiversität

## Social

- Menschenrechte und Arbeitsbedingungen
- Gesundheit, Wellbeing und Diversity

## Economy

- Nachhaltige Energieversorgung/Sektorintegration
- Zirkuläre Wirtschaft
- Inklusive wirtschaftliche Entwicklung

# 01

## Strategy und Governance

Wir integrieren ESG-Betrachtungen in die Strategie und Governance des Unternehmens.

- Nachhaltige Unternehmensstrategie
- Management von Nachhaltigkeitsrisiken und -impacts
- Integration von Nachhaltigkeit in Governance, Controlling und KPIs
- Strategisches Stakeholder-Management

# 02

## Operations und Products

Wir integrieren Nachhaltigkeit in Ihre gesamte Wertschöpfungskette von der Lieferkette bis in die Produkte und Dienstleistungen.

- Nachhaltige Lieferkette
- Nachhaltiger Betrieb
- Nachhaltigkeit in der IT-Infrastruktur
- Nachhaltige Produkte und Dienstleistungen
- Nachhaltiges Personalmanagement

# 03

## Reporting und Assurance

Wir beraten zu Berichtsgestaltung und -systemen und prüfen nicht-finanzielle Informationen.

- Nicht-finanzielle und integrierte Berichterstattung
- Prüferische Durchsicht von nicht-finanziellen Informationen

# 04

## Financing Sustainability

Wir unterstützen Kunden bei der Finanzierung ihrer Nachhaltigkeitsvorhaben.

- Finanzierungsberatung (z.B. zu grünen Anleihen)
- Subventionen, Besteuerung und Fördermittel
- Unterstützung der Beantwortung von ESG-Ratings und Investor Relations
- Aufbau und Skalierung nachhaltiger Geschäftsmodelle



## Warum Deloitte?

Wir denken und praktizieren Nachhaltigkeit über den Tellerrand hinaus

„ Unser branchenübergreifendes und multidisziplinäres Fachwissen kombiniert mit innovativen Lösungsansätzen ermöglicht es uns, wichtige Nachhaltigkeitsherausforderungen für Ihr Unternehmen zu lösen. “

**Dr. Wolfgang Falter**

Partner & Sustainability Lead bei Deloitte

## Kunden-Einblicke

Deloitte hat weltweit bereits viele Kunden aus unterschiedlichen Branchen unterstützt. Wir kennen die Anforderungen unserer Auftraggeber und folgen nicht starren Strukturen oder vorgegebenen Meinungen. Wir schätzen unternehmensspezifische Maßnahmen und bewahren Handlungsspielräume.

## Innovation Lab

Deloitte entwickelte verschiedene Arten von Innovation Labs für zahlreiche Kunden. Jedes Lab wird auf das spezifische Geschäftsproblem des Auftraggebers zugeschnitten oder sogar von Grund auf neu entwickelt.

## Warum Deloitte?

Wir denken und praktizieren Nachhaltigkeit über den Tellerrand hinaus

### Globale Kompetenz

Deloitte bündelt Fachwissen und Methoden rund um das Thema Corporate Social Responsibility und setzt auch erfahrene Experten aus den Bereichen Recht und Consulting ein. Unser starkes internationales Nachhaltigkeitsnetzwerk bietet exzellente Qualität, starken Teamgeist und grenzüberschreitende Zusammenarbeit.

### Starkes Netzwerk

Deloitte verfügt über ein starkes Beziehungsnetzwerk zu den führenden Stakeholdern im Bereich der Nachhaltigkeit, das Industrie, Forschungsinstitute und Endverbraucher sowie Nachhaltigkeitsexperten und Politik umfasst.

„Unser Nachhaltigkeitsnetzwerk bietet ausgezeichnete Qualität, starken Teamgeist und internationale Präsenz.“

**Thomas Krick**

Director & Co-Lead Sustainability bei Deloitte



**Deloitte Legal**

# Experience the future of law, today

Mehr als  
**2,500**  
Anwälte

in  
**80+**  
Ländern

## Nahtlose Zusammenarbeit

Grenzüberschreitend und mit andern Deloitte Business Lines

Als Teil des weltweiten Deloitte Professional Services Netzwerks, arbeitet Deloitte Legal eng mit Kollegen weltweit zusammen, um Mandanten eine integrierte Beratung und multinationale Lösungen zu bieten, die:



**Konsistent** mit ihrer Unternehmensvision



**Technologie-basiert** für eine bessere Zusammenarbeit und mehr Transparenz



**Maßgeschneidert** auf die Unternehmensform und den lokalen Markt

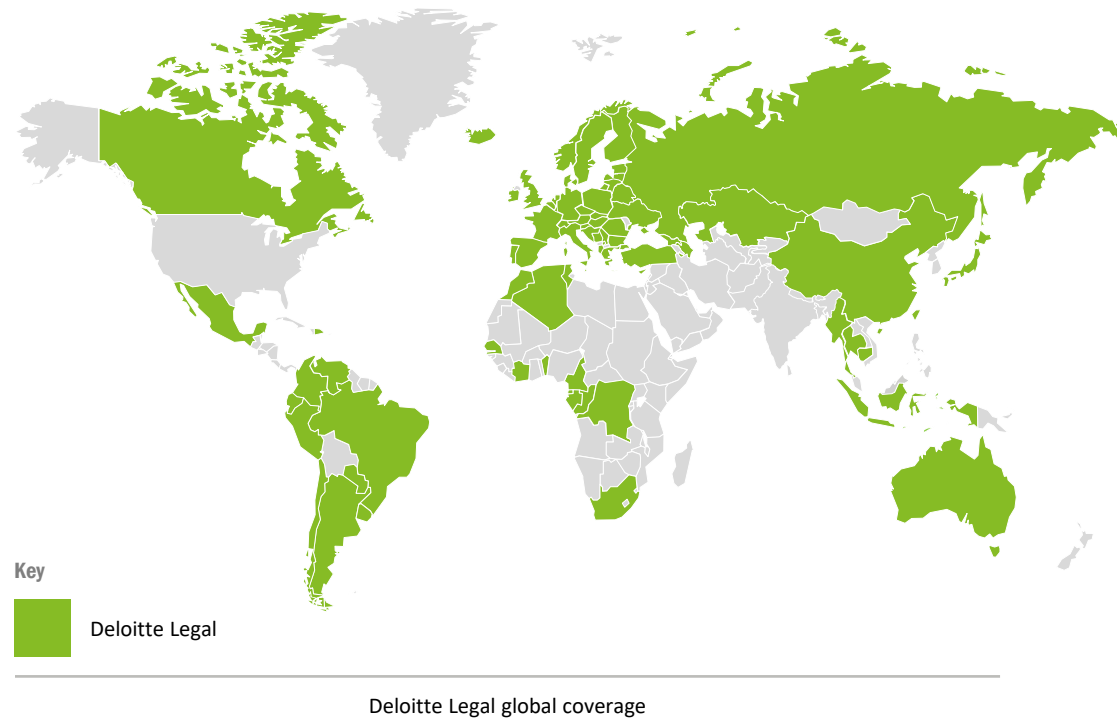


**Sensibilisiert** für die jeweiligen regulatorischen Bestimmungen



# Deloitte Legal ist weltweit stark aufgestellt

Wir erbringen Rechtsberatungsleistungen in **80+** Ländern und können dank unserer Beziehungen zu hochqualifizierten Anwaltskanzleien Mandanten in knapp **150** Ländern der Welt beraten.



## Deloitte Legal practices

1. Albania	15. Cameroon	29. El Salvador	43. Indonesia	57. Myanmar	71. Slovenia
2. Algeria	16. Canada	30. Equatorial Guinea	44. Ireland	58. Netherlands	72. South Africa
3. Argentina	17. Chile	31. Estonia	45. Italy	59. Nicaragua	73. Spain
4. Armenia	18. China	32. Finland	46. Ivory Coast	60. Norway	74. Sweden
5. Australia	19. Colombia	33. France	47. Japan	61. Paraguay	75. Switzerland
6. Austria	20. Congo, Rep. of	34. Gabon	48. Kazakhstan	62. Peru	76. Taiwan
7. Azerbaijan	21. Costa Rica	35. Georgia	49. Kosovo	63. Poland	77. Thailand
8. Belarus	22. Croatia	36. Germany	50. Latvia	64. Portugal	78. Tunisia
9. Belgium	23. Cyprus	37. Greece	51. Lithuania	65. Romania	79. Turkey
10. Benin	24. Czech Rep.	38. Guatemala	52. Luxembourg	66. Russia	80. Ukraine
11. Bosnia	25. Dem Rep of Congo	39. Honduras	53. Malta	67. Senegal	81. Uruguay
12. Brazil	26. Denmark	40. Hong Kong	54. Mexico	68. Serbia	82. United Kingdom
13. Bulgaria	27. Dominican Republic	41. Hungary	55. Montenegro	69. Singapore	83. Venezuela
14. Cambodia	28. Ecuador	42. Iceland	56. Morocco	70. Slovakia	

**Unsere weiteren Ansprechpartner in der  
COVID 19-Task Force**

# Deloitte Legal COVID-19 Task Force



**Dr. Till Contzen**  
Commercial Law (Digitale Wirtschaft, IT/IP)  
Rechtsanwalt  
Partner

Tel.: +49 69 71918 8439  
E-Mail: [tcontzen@deloitte.de](mailto:tcontzen@deloitte.de)



**Dr. Michael Fischer**  
Corporate/M&A  
Rechtsanwalt  
Partner

Tel.: +49 89 29036 8902  
E-Mail: [mifischer@deloitte.de](mailto:mifischer@deloitte.de)



**Thomas Northoff**  
Managing Partner Deloitte Legal Germany  
Rechtsanwalt  
Partner

Tel.: +49 89 29036 8566  
E-Mail: [tnorthoff@deloitte.de](mailto:tnorthoff@deloitte.de)



**Felix Skala, LL.M.**  
Competition Law  
Rechtsanwalt  
Partner

Tel.: +49 40 378 5380  
E-Mail: [fskala@deloitte.de](mailto:fskala@deloitte.de)

# Deloitte Legal COVID-19 Task Force



**Johannes T. Passas**  
Commercial Law  
Rechtsanwalt  
Partner

Tel.: +49 511 30755 9546  
E-Mail: [jpassas@deloitte.de](mailto:jpassas@deloitte.de)



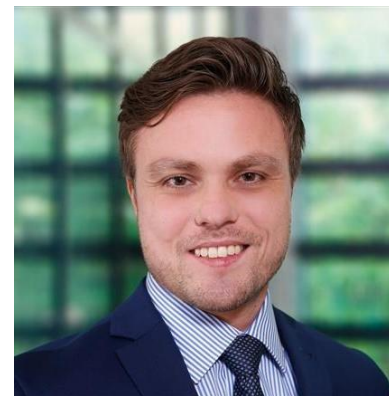
**Dr. Charlotte Sander**  
Employment Law & Benefits  
Rechtsanwältin | Fachanwältin für Arbeitsrecht  
Partnerin

Tel.: +49 511 30755 9536  
E-Mail: [csander@deloitte.de](mailto:csander@deloitte.de)



**Felix Felleisen**  
Corporate/M&A  
Rechtsanwalt  
Partner

Tel.: +49 211 8772 2553  
E-Mail: [ffelleisen@deloitte.de](mailto:ffelleisen@deloitte.de)



**Thilo Alexander Hoffmann**  
Corporate/M&A  
Rechtsanwalt  
Counsel

Tel.: +49 211 8772 4015  
E-Mail: [thoffmann@deloitte.de](mailto:thoffmann@deloitte.de)





Deloitte Legal bezieht sich auf die Rechtsberatungspraxen der Mitgliedsunternehmen von Deloitte Touche Tohmatsu Limited, deren verbundene Unternehmen oder Partnerfirmen, die Rechtsdienstleistungen erbringen.

Diese Veröffentlichung enthält ausschließlich allgemeine Informationen, die nicht geeignet sind, den besonderen Umständen des Einzelfalls gerecht zu werden und ist nicht dazu bestimmt, Grundlage für wirtschaftliche oder sonstige Entscheidungen zu sein. Weder die Deloitte Legal Rechtsanwaltsgesellschaft mbH noch Deloitte Touche Tohmatsu Limited, noch ihre Mitgliedsunternehmen oder deren verbundene Unternehmen (insgesamt das „Deloitte Netzwerk“) erbringen mittels dieser Veröffentlichung professionelle Beratungs- oder Dienstleistungen. Keines der Mitgliedsunternehmen des Deloitte Netzwerks ist verantwortlich für Verluste jedweder Art, die irgendjemand im Vertrauen auf diese Veröffentlichung erlitten hat.

Deloitte bezieht sich auf Deloitte Touche Tohmatsu Limited („DTTL“), eine „private company limited by guarantee“ (Gesellschaft mit beschränkter Haftung nach britischem Recht), ihr Netzwerk von Mitgliedsunternehmen und ihre verbundenen Unternehmen. DTTL und jedes ihrer Mitgliedsunternehmen sind rechtlich selbstständig und unabhängig. DTTL (auch „Deloitte Global“ genannt) erbringt selbst keine Leistungen gegenüber Mandanten. Eine detailliertere Beschreibung von DTTL und ihren Mitgliedsunternehmen finden Sie auf [www.deloitte.com/de/UeberUns](http://www.deloitte.com/de/UeberUns).

Deloitte erbringt Dienstleistungen in den Bereichen Wirtschaftsprüfung, Risk Advisory, Steuerberatung, Financial Advisory und Consulting für Unternehmen und Institutionen aus allen Wirtschaftszweigen; Rechtsberatung wird in Deutschland von Deloitte Legal erbracht. Mit einem weltweiten Netzwerk von Mitgliedsgesellschaften in mehr als 150 Ländern verbindet Deloitte herausragende Kompetenz mit erstklassigen Leistungen und unterstützt Kunden bei der Lösung ihrer komplexen unternehmerischen Herausforderungen. Making an impact that matters – für die rund 330.000 Mitarbeiter von Deloitte ist dies gemeinsames Leitbild und individueller Anspruch zugleich.